



Wer instrumentalisiert die Opfer von Paris, Frau Merkel?

☒ Am Sonntag kam es in Paris zu einer großen Solidaritätsveranstaltung für die 17 Todesopfer der islamischen Terrorangriffe auf Frankreich. Über eine Millionen Menschen kamen allein in Frankreichs Hauptstadt zusammen, um Anteilnahme zu zeigen und gegen Terrorismus und für Meinungsfreiheit zu demonstrieren. In der ersten Reihe dieser beeindruckenden Menschenansammlung liefen Frankreichs Präsident Francois Hollande, ~~FDJ-Sekräterin~~ Bundeskanzlerin Angela Merkel, Italiens Ministerpräsident Matteo Renzi und dutzende andere Staats- und Regierungschef. Symbolisch hakten sich die Politeliten ein und mischten sich unter das „gemeine“ Volk, um Zusammenhalt zu demonstrieren. So schien es.

(Von Buntlandinsasse)

Doch Politiker und Medien haben immer noch nicht verstanden, dass man im Zeitalter des Internets sich schon ein bisschen mehr Mühe geben muß, wenn man das Volk verarschen und belügen will. Wie auf dem Foto unten zu erkennen ist, dachte man nicht im Traum daran sich unter die ohnehin verachteten Bürger zu mischen, sondern inszenierte eine heuchlerische Schmierkomödie, dass man sich für diese Menschen nur noch schämen kann.

☒

Selbst dem staatstreuen [Spiegel](#) fiel diese miese Inszenierung auf:

Aufgenommen wurden die Bilder nicht auf den Straßen und Plätzen, auf denen Hunderttausende demonstrierten, sondern in einer einsamen Nebenstraße, wie etwa „The Independent“ und „Daily News“ berichten. Laut französischen Medien wurde die Szene auf dem Platz Léon Blum aufgenommen, in der Nähe der Metro-Station Voltaire. Der Ort sei gewählt worden wegen der symbolischen Bedeutung der Namen. Die Aufnahmen hätten gegen 15:30 Uhr stattgefunden. Nach kurzer Zeit seien dann alle Spitzenpolitiker wieder in ihre Autos gestiegen und davongefahren, berichtet „Le Monde“(...)Fotos, die aus weiterer Distanz aufgenommen worden sind, zeigen, dass die Staats- und Regierungschefs ihre eigene Gruppe bildeten – umgeben von Securitypersonal.

Man muß sich das wirklich auf der Zunge zergehen lassen: Da werfen Politiker und Medien im Chor, zigtausenden, aufrechten und friedlichen Demonstranten, die glaubhaft ihre Anteilnahme mit den Opfern zeigen, eine Instrumentalisierung derer für politische Zwecke vor und machen wenige Tage später genau dieses, in einer abartigen, propagandistischen Lügenshow. Um ein paar Wählerstimmen zurückzubekommen, von Menschen, die für diese unverschämte Lügenbande ohnehin nur noch Verachtung übrig haben und das völlig zu Recht, heuchelt man Mitleid mit 17 Toten, fährt danach zu Kaffee und Kuchen ins Hotel und reibt sich vor Lachen den Bauch. Man nimmt noch nicht einmal in irgendeiner Form an der Demonstration teil, will sich aber die Lorbeeren für diese sichern. Gleichzeitig berichten die Propagandasender, obwohl viele vor Ort sind und die Inszenierung mitbekommen, dass die hohen Damen und Herren den großen Demonstrationzug anführen und vermeiden tunlichst Aufnahmen aus Winkeln, die die Lüge platzen lassen würden.

Abartig! Unverschämt! Heuchlerisch! Man kann es nicht mehr in Worte fassen, wie eiskalt und berechnend diese Bande ist! Wie

war das noch mit dem Funken Anstand, kleiner Heiko?